

**Für die Ältesten der Gemeinde**

<sup>1</sup>Die Ältesten unter euch ermahne ich, als der Mitälteste und Zeuge der Leiden Christi, und der ich auch teilhabe an der Herrlichkeit, die offenbart werden soll:<sup>2</sup>Weidet die Herde Christi, die euch anbefohlen ist, und achtet auf sie, nicht gezwungen, sondern freiwillig, so wie es Gott gefällt; nicht um schändlichen Gewinns willen, sondern von Herzensgrund;<sup>3</sup>nicht als Herren über die Gemeinde, sondern als Vorbilder der Herde.<sup>4</sup>So werdet ihr, wenn erscheinen wird der Erzhirte, die unvergängliche Krone der Herrlichkeit empfangen.

<sup>5</sup>Desgleichen, ihr Jüngeren, seid untertan den Ältesten. Allesamt seid einander untertan und haltet fest an der Demut. Denn Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.<sup>6</sup>So demütigt euch nun unter die gewaltige Hand Gottes, dass er euch erhöhe zu seiner Zeit.<sup>7</sup>Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

<sup>8</sup>Seid nüchtern und wacht; denn euer

Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge.<sup>9</sup>Dem widersteht, fest im Glauben, und wisset, dass ebendieselben Leiden über eure Brüder in der Welt gehen.

**Segenswunsch und Grüße**

<sup>10</sup>Der Gott aller Gnade aber, der uns berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus Jesus, der wird euch, die ihr eine kleine Zeit leidet, aufrichten, stärken, kräftigen, gründen.<sup>11</sup>Ihm sei Herrlichkeit und Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

<sup>12</sup>Durch Silvanus, den treuen Bruder, wie ich meine, habe ich euch wenige Worte geschrieben, zu ermahnen und zu bezeugen, dass das die rechte Gnade Gottes ist, in der ihr steht.<sup>13</sup>Es grüßen euch aus Babylon, die mit euch Auserwählten und mein Sohn Markus.<sup>14</sup>Grüßt euch untereinander mit dem Kuss der Liebe. Friede sei mit euch allen, die ihr in Christus Jesus seid! Amen.